

AHORNBLÄTTRIGE PLATANE (*Platanus x acerifolia*)

Familie: Platanengewächse (*Platanaceae*)

Merkmale: Die Ahornblättrige Platane ist ein sommergrüner Baum mit breiter Krone aus dicken Ästen, der bis zu 35 m hoch werden kann. Junge Äste sind anfangs braun-filzig überzogen und werden erst in ihrer späteren Entwicklung glatt und glänzend-olivgrün. Typisch für die Platane ist die jährlich in Platten abblätternde Rinde. Die hellgrüne Innenrinde wird damit sichtbar und der Stamm erscheint dadurch gefleckt. Die Blätter sind handförmig drei- bis fünffach gelappt, bis 20 cm lang und 25 cm breit. Die Lappen sind ganzrandig oder wenig gezähnt. Oberseits glänzen die Blätter, unterseits sind sie heller und anfangs braun behaart. Die einhäusigen und eingeschlechtlichen Blüten sind sehr klein. Die männlichen Blüten sind gelb, die weiblichen rötlich, in kugeligen Blütenständen. Die Blüten erscheinen gleichzeitig mit den Blättern. Aus den Blüten entstehen vierkantige behaarte, keulenförmige Nüsschen, die in kugeligen Fruchtständen (Durchmesser 3 bis 4 cm) beisammenstehen. Oft hängen 2 bis 4 Fruchtstände an einem Stiel. Sie fallen erst im Spätwinter oder im darauffolgenden Frühjahr vom Baum ab.



Lebensdauer: ausdauernder Baum.

Blütezeit: Mai.

Fruchtreife: Oktober.

Standorte: auf gleichmäßig feuchten, lockeren, humusreichen und tiefgründigen Böden. Wärmeliebend und lichtbedürftig.

Vorkommen: Aus gärtnerischer Kultur. Wahrscheinlich eine Kreuzung aus *P. occidentalis* und *P. orientalis*.

Bemerkungen: Die Ahornblättrige Platane wird in weiten Teilen Mitteleuropas als Park-, Allee-, Stadt- und Gartenbaum angepflanzt. Sie wächst sehr schnell und ist daher als Straßenbaum sehr geeignet, sie ist auch widerstandsfähig gegenüber Abgasen. Die Bäume lassen sich auch fast beliebig schneiden. das Holz ist zäh, hart und schwer, es ist jedoch nicht besonders haltbar und schwer zu scheiden und zu spalten. im Mai ist die Platane für die Bienen ein wichtiger Pollenlieferant.